

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

8. Mai 2021 | Jahrgang 32 | Nummer 9

Je ein Paket geht auf die Reise...



25 Jahre Wépion



30 Jahre Biedenkopf



20 Jahre La Charité

...an unsere Partnerstädte anlässlich der Jubiläen.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Seite 4



100. Geburtstag gefeiert

Seite 6



Strößwitzer verschönern ihr Dorf

Seite 6

Nachrichten aus dem Rathaus

Verkehrsauswertung vom 30. März bis 06. April 2021

Datum	Standort	Tempo	Verkehrsbewegung (Fahrzeuge)	Durchschnittsgeschwindigkeit	85% der Fahrzeuge fahren weniger als	Höchstgeschwindigkeit
26.03. - 01.04.2021	Knau - Knauer Hauptstraße in Fahrtrichtung Pößneck Höhe Bushaltestelle	50	3.108	36,0 km/h	47,0 km/h	66,0 km/h
07.04. - 12.04.2021	Knau - Knauer Hauptstraße in Fahrtrichtung Plothen	50	2.364	47,0 km/h	57,0 km/h	91,0 km/h
29.03. - 06.04.2021	Molbitz in Fahrtrichtung Pillingsdorf Höhe: „alte Eiche“	30	6.646	33,9 km/h	42,0 km/h	67,0 km/h
12.04. - 19.04.2021	Molbitz Walkmühlenstraße Höhe Nr. 9 - Am Hain	30	892	21,8 km/h	29,0 km/h	49,0 km/h
19.04. - 28.04.2021	Molbitz Neustädter Straße 10 in Fahrtrichtung Pillingsdorf	30	11.720	32,0 km/h	39,0 km/h	75,0 km/h

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla,
Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla,
Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:
Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:
Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:
Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla
Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04
E-Mail: presse@neustadtander-orka.de
(v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau,
info@wittich-langewiesen.de,
www.wittich.de,
Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21
Zugang für Autoren: cms.wittich.de

Gesamtherstellung:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kosroda verteilt. Einzel Exemplare sind in der Touristinformation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzel Exemplare zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.

Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Angelkarten 2021 – Jetzt wieder in der TouristInfo

Pünktlich zum Frühling startet am Kastenreich die Angelsaison für 2021. Auch in diesem Jahr werden die begehrten „Tageskarten für Gäste“ wieder vom Angelverein Neustadt (Orla) e.V. zur Verfügung gestellt und in der TouristInfo im Lutherhaus verkauft. Eine Tageskarte zum Fischfang in diesem Gewässer kostet 13,00 € und kann an einem beliebigen Tag (bis zum Ende der Angelsaison am 30.09.2021) genutzt werden. Voraussetzung für den Erhalt einer solchen Angelkarte ist die Vorlage eines gültigen Fischereischeines. Diesen können Sie (mit Terminvereinbarung) im

BürgerService des Rathauses beantragen. Unter (036481) 850 geben Ihnen die Mitarbeiterinnen gern Auskunft, welche Unterlagen Sie für eine Beantragung benötigen.

Bitte vereinbaren Sie aufgrund der derzeitigen Pandemie-Situation für Ihren Besuch in der TouristInfo einen Termin entweder telefonisch unter (036481) 85 121 oder per eMail an touristinfo@neustadtander-orka.de.

Ihr Team der TouristInfo im Lutherhaus



Hinweis auf fällige Grund- und Gewerbesteuern

Die Grundsteuern und die Vorauszahlung der Gewerbesteuern für das 2. Quartal 2021 werden zum 15.05.2021 fällig. Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt erteilten Bescheiden zu entnehmen. Wir bitten alle Steuerzahler bei Überweisungen und Einzahlungen Ihre Kassenzeichen anzugeben.

Bei erteilter Einzugsermächtigung/SEPA-Lastschriftmandat sollte auf ausreichende Kontodeckung geachtet werden. Durch Rückbuchung entstehende Gebühren sind zu erstatten.

Sollte die Bankverbindung geändert worden sein, ist dies der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla Fachdienst Finanzen

rechtzeitig vor dem Steuertermin mitzuteilen.

Um Mahnungen zu vermeiden, bitten wir um pünktliche Einzahlung.

*Marion Lehder
FD Finanzen*

Geänderte Öffnungszeiten für kostenloses Corona-Schnelltestangebot im AugustinerSaal

Aufgrund des Feiertages Christi Himmelfahrt am Donnerstag, den 13. Mai 2021 bleibt das Corona-Schnelltestzentrum im AugustinerSaal an diesem Tag geschlossen. Das kostenlose Corona-Schnelltestangebot soll trotzdem an zwei Tagen der Woche gewährleistet werden, sodass der Donnerstagstermin durch eine Öffnung am Mittwoch, den 12. Mai 2021 ersetzt wird. In der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr können sich alle Bürger kostenlos auf den Corona-Virus testen lassen.

Ansonsten bleiben die Öffnungszeiten des barrierefreien Corona-Schnelltestzentrums im Neustädter AugustinerSaal, Puschkinplatz 1, vorerst jeweils dienstags und donnerstags von 16.00 bis 19.00 Uhr bestehen. Auch eine vorherige Terminvereinbarung ist weiterhin nicht nötig. Derzeit

prüft die Stadt Neustadt (Orla) gemeinsam mit dem Kooperationspartner DRK-Kreisverband Saale-Orla, ob die Öffnung ausgeweitet werden kann, um das Testangebot für die Bürger im Hinblick auf die Testpflicht für viele Bereiche des täglichen Lebens auszubauen.

Das Corona-Schnelltestzentrum ist ein freiwilliges Angebot der Stadt Neustadt (Orla), welches mit dem ehrenamtlichen Einsatz der Mitarbeiter des DRK-Kreisverband Saale-Orla einen Service für alle Bürger darstellt, um so vielleicht ansonsten unerkannte Infektion festzustellen und damit Mitmenschen vor einer Ansteckung zu schützen.

Aktuelle Informationen hierzu sind jederzeit über www.neustadtanderorla.de abzurufen. Außerdem findet man auf der

Homepage des Landratsamtes Saale-Orla eine regelmäßig aktualisierte Übersicht über die Testmöglichkeiten im Saale-Orla-Kreis im Bereich Corona / Corona-Test.

Wichtiger Hinweis: Schnelltestangebote sollen nur von Personen genutzt werden, die sich gesund fühlen. Die Schnelltests sollen dazu dienen, asymptomatische Infektionen - also ohne erkennbare Krankheitszeichen - zu entdecken, um zu verhindern, dass diese Personen andere unwissentlich anstecken. Wenn sich jemand krank fühlt, andere typische Covid-19-Symptome wie Geschmacks- oder Geruchsverlust hat oder aus sonstigen Gründen ernsthaft befürchtet, sich mit dem Coronavirus infiziert zu haben, sollte er sich umgehend an seinen Hausarzt wenden.

Oster-Preisrätsel – Das Team der Stadtbibliothek kürt die drei glücklichen Gewinner

Gewinnen macht Spaß und rätseln auch

Emilia, Max und Hanna heißen sie - die drei erfolgreichen Rätselknacker, die dem Märchenonkel Hans Christian Andersen auf der Spur waren. Was ist in den grünen Päckchen drin?

Na klar, ein Buch - ganz individuell ausgewählt für die drei Gewinner. **Herzlichen Glückwunsch!**

Und weil auch das Herumrätseln und Knobeln Spaß machen, können alle gespannt sein - ein neues Rätsel schleicht sich schon heran. Dranbleiben und vielleicht bis bald, liebe Spürnasen.



Herzlichen Glückwunsch an Max!



Herzlichen Glückwunsch an Emilia und Hanna!

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamter Neustadt
(03 64 81) 2 21 83 oder
(01 60) 96 99 49 47

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle Gera

(03 65) 8 38 93 91 00

Giftnotruf (03 61) 73 07 30

Frauenschutzhaus

Rudolstadt (0 36 72) 34 36 59

Gera (03 65) 5 13 90

Schleiz (01 74) 5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla)

(03 64 81) 5 19 84

Zweckverband Wasser/Abwasser

(0 36 47) 4 68 10 oder

(01 71) 3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.

Familienberatungsstelle

(03 64 81) 5 19 84

Suchtberatungsstelle

(03 64 81) 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.

(03 64 81) 2 40 84 oder

(01 76) 23 31 34 07

Behindertenberatung,

Behindertenverband

Saale-Orla-Kreis e.V.

(0 36 47) 5 05 57 31

Volkssolidarität Pößneck e.V.

Schuldnerberatung

(0 36 47) 44 03 26

Stöbern, Herumwühlen und Mitnehmen erwünscht

Unser Leiterwagen - Bücher umsonst und draußen

Im beginnenden Mai haben wir die Corona-bedingten Startschwierigkeiten für einen Frühjahrsputz in unseren Bücherregalen genutzt. Damit unser Angebot attraktiv bleibt, müssen immer mal wieder die Bücherbestände durchgesehen werden. Da geht es den Büchern wie uns Menschen, auch sie werden älter. Durch Abnutzung und Verschleiß wird es von Zeit zu Zeit nötig, Bücher auszusondern und neue dafür anzuschaffen.

Auch Inhalte werden von Zeit zu Zeit inaktuell, denn wir leben in einer Informationsgesellschaft, das Wissen der Menschheit wächst in immer kürzeren Abständen. Auch eine Stadtbibliothek ist angehalten, abwechslungsreiche und moderne, attraktive Angebote für ihre Nutzer anzubieten. Wohin also nun mit den ganzen Büchern, die seit Jahren keiner ausgeliehen und gelesen hat, die vergilbt, kaputt oder inhaltlich nicht mehr ganz auf der Höhe der Zeit sind?

Wir laden Sie ganz herzlich ein: Ab sofort finden Sie einen guten alten Weggefährten wieder vor der Tür der Stadtbibliothek – unseren Leiterwagen. Stöbern Sie hier in aller Ruhe und nehmen Sie sich gern die Lektüre einfach mit, die Sie interessiert. Denn die Bücher, die wir ausgesondert oder selber als Geschenk erhalten haben, warten nun auf einen neuen Leser. Und es ist Vieles dabei: Spannung, was fürs Herz,



Tipps für den Kochtopf und den Garten, Bücher für Kinder oder den historisch Bewanderten. Vorbeischaun lohnt sich also! Denn schon Goethe wusste: „Was man schwarz auf weiß besitzt, kann man gestrost nach Hause tragen.“

Und noch eine kleine Bitte: Bitte verzichten Sie auf gut gemeinte Geschenke wie

Videokassetten oder Spenden aus Ihrem Bücherregal. Wir können keine ungefragten Geschenke annehmen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir unser Angebot lediglich mit aktuellen und modernen Medien erweitern.

Das Team der Stadtbibliothek

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Großer Erfolg der Crowdfunding-Aktion für die Neustädter Blumenuhr



Dank vieler Unterstützer wurde das Spendenziel von 5.000 Euro schon knapp eine Woche vor dem Ende der Spenden-Aktion erreicht! Insgesamt kamen bis Freitag, den 30. April 2021 um 23:59 Uhr, sogar 8.597 Euro zusammen.

Die Stadt Neustadt (Orla) bedankt sich ganz herzlich bei allen, die mit ihrer Unterstützung, großen und kleinen Beträgen dazu beigetragen haben, dass in den kommenden Wochen die neue Blumenuhr im Stadtpark ihren Platz finden wird. Die überwältigende Spendenbereitschaft zeigt, dass die Blumenuhr im Neustädter Stadtpark für viele Bürger und Freunde der Stadt eine Herzensangelegenheit ist. Geplant ist, dass mit dem Anlegen der Blumenuhr rund um das Pfingstfest begonnen werden kann.

Die Summe, welche zusätzlich zu den 5.000 Euro über die Crowdfunding-Aktion eingegangen ist, fließt in die Sanierung des Parkwärterhäuschens und die Errichtung eines Pavillons, der für städtische Veranstaltungen, aber auch den Schulen und Vereinen zur Nutzung zur Verfügung stehen soll.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Liselotte Rüdiger geb. Brand, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla-Moderwitz, ist im Alter von 80 Jahren am 01.04.2021 verstorben.

René Knoll, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 46 Jahren am 16.04.2021 verstorben.

Elsa Böttcher geb. Rösler, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla-Molbitz, ist im Alter von 92 Jahren am 22.04.2021 verstorben.

Christa Liese geb. Thalmann, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 95 Jahren am 24.04.2021 verstorben.

Ursula Greiling geb. Herrfurth, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 88 Jahren am 24.04.2021 verstorben.

Anita Kohs geb. Weinberg, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 87 Jahren am 25.04.2021 verstorben.

Eheschließungen

Die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla gratuliert, verbunden mit den besten Wünschen für eine glückliche gemeinsame Zukunft:

Herrn Ralf Eismann-Rothbarth geb. Geischeder, wohnhaft in Weida und Frau Katja Eismann-Rothbarth, wohnhaft in Neustadt an der Orla, zu ihrer Eheschließung am 28.04.2021.

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Jubilaren, die in der Zeit vom 24.04.2021 bis zum 07.05.2021 Geburtstag hatten, nachträglich und wünschen alles Gute.

zum 75. Geburtstag

Frau Christine Burkhardt, Am Döhleener Weg 4, 04.05.2021

zum 80. Geburtstag

Frau Brigitta Neumeister, Orlagasse 29, 24.04.2021

Herrn Hans-Jürgen Süß, Ernst-Thälmann-Str. 5, 25.04.2021

zum 85. Geburtstag

Frau Nelda Lippold, Knauer Hauptstraße 6, 27.04.2021

Frau Irmtraud Böttner, Rodaer Str. 13, 30.04.2021

Frau Gisela Eismann, Pößnecker Str. 45, 07.05.2021

zum 90. Geburtstag

Frau Edith Frank, Ernst-Thälmann-Str. 72, 24.04.2021

Frau Gerda Simmel, An den Schneewehen 7, 27.04.2021

zum 95. Geburtstag

Frau Vera Poser, Alte Landstraße 5, 29.04.1926

Frau Waltraud Rößler, Alte Landstraße 6, 05.05.2021

zum 100. Geburtstag

Frau Martha Bökamp, Dorfplatz 14, 25.04.2021

Aus dem Stadtgeschehen

Thüringer Staatssekretärin für Infrastruktur mit Bürgermeister im Gespräch

Bürgermeister Ralf Weiße bringt mit großen Schritten das Projekt „Zeiss-Gelände“ voran. Nachdem die ersten Ergebnisse mit der Beräumung des Areals für alle sichtbar sind, soll in den kommenden Wochen der Abriss der alten Gebäudesubstanz erfolgen.

Parallel dazu laufen die Planungen und Ideensammlungen für die Revitalisierung des Areals an der Orla. Hierfür traf sich Bürgermeister Ralf Weiße in der letzten Aprilwoche mit der Thüringer Staatssekretärin für Infrastruktur und Landwirtschaft, Frau Susanna Karawanskij, dem Abteilungsleiter für Städtebau, Herrn Prof. Olaf Langlotz, einem Fachplaner, der KEWOG-Städtebauförderung und den betreffenden Fachdienstleitern vor Ort, um Visionen zu besprechen, Schwierigkeiten aufzuzeigen und um Unterstützung beim Land Thüringen zu werben. Begleitet wurde dieser Besuch vom Thüringer Landtagsabgeordneten Ralf Kalisch. Erste Ideen gehen dahin, das Areal mit einem Kindercampus aus Kindergarten und Sportanlagen zu beleben.



Herzliche Glückwünsche zum 100. Geburtstag

Am 25. April feierte Frau Martha Bökamp ihren 100. Geburtstag. Geboren wurde sie am 25. April 1921 in Weltwitz und ist damit der gleiche Jahrgang wie beispielsweise der bekannte Schauspieler und Entertainer Herbert Köfer, der bereits im Februar seinen 100. Geburtstag feiern konnte.

Für Bürgermeister Ralf Weiße war es eine Freude, die herzlichsten Glückwünsche anlässlich des besonderen Jubiläums im Namen der Stadtverwaltung und des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla ganz persönlich überbringen zu dürfen. Martha Bökamp, die von allen auch liebevoll „Marthl“ genannt wird, lebte bis vor zwei Jahren in ihrem Geburtsort Weltwitz. Frau Bökamp ist als ein sehr liebevoller, kontaktfreudiger und herzlicher Mensch bekannt. Es gibt wohl kaum einen Weltwitzer, der seine Hochzeit oder Jugendweihe nicht mit einem ihrer Kuchen oder einer Torte feierte.



Seit 2019 lebt die Jubilarin nun in einer Pflegeeinrichtung im Neustädter Ortsteil Molbitz. Und auch wenn die körperliche Kraft etwas nachlässt, so sind ihr Geist und ihre Herzlichkeit noch immer voll da, weiß auch Ellen Pieger, die Frau Bökamp schon kannte, als sie selbst noch Kind war. Und so schaffte man es, an solch einem besonderen Ehrentag für einen besonderen Menschen, der gern gegeben hat, etwas zurück zu geben und ihren Geburtstag den aktuellen Umständen entsprechend so schön es ging zu gestalten. Sie hatte den Tag sehr genossen, der für sie schon freudig begann. Sie habe sich nach dem Aufwachen am Morgen schon selbst ein Ständchen mit „Wie schön, dass Du geboren bist“ gesungen. Die Stadt Neustadt (Orla) wünscht Frau Martha Bökamp auf diesem Wege noch einmal alles Gute, weiterhin viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Strößwitzer Einwohner verschönern ihr Dorf

Vieles war in den letzten Monaten liegen geblieben. Deswegen stellte sich der Vorstand des Strößwitzer Feuerwehrvereins und der Ortsteilbürgermeister der Herausforderung, auch unter den momentanen Beschränkungen, einen Arbeitseinsatz für den Ortsteil zu organisieren. Und stieß, wie immer, auf ein breites Engagement der Einwohner.

Viele fleißige Helfer fanden sich, um zu schleifen, zu streichen, zu harken und zu kehren. So erhielten das Gelände um den Dorfteich, mehrere Bänke sowie der Pavillon am neu gestalteten Dorfplatz einen neuen Anstrich, Pflasterflächen wurden von Unkraut befreit, Blumenkübel neu bepflanzt und Rabatten gesäubert. Sogar das komplette Team des Kindergartens „Räuberhöhle“ unterstützte dieses



Jahr die Aktion. Alle Mitarbeiter waren vor Ort, um gemeinsam auf dem Spielplatz Äste und Tannenzapfen aufzusammeln, Hochbeete aufzufüllen und neu zu bepflanzen. Weiterhin erhielt der Barfußpfad neue Beläge aus Kies und Baumscheiben. Auch wenn nicht alle Arbeiten erledigt werden konnten, wurde so wieder ein großer Schritt zur Verschönerung unseres Dorfes gegangen. Und vielleicht können wir beim nächsten Mal noch mehr Einwohner für die Mitarbeit und unsere Gemeinschaft begeistern. Der Vorstand des Feuerwehrvereins und der Ortsteilbürgermeister bedanken sich bei allen fleißigen Helfern, aber auch für die materielle Unterstützung durch die Stadt Neustadt an der Orla und Bürgermeister Ralf Weiße.

Sylvio Otto
Ortsteilbürgermeister Breitenhain-Strößwitz

Kirchliche Nachrichten

Andacht

„Öffne deinen Mund für die Stummen, für das Recht aller Schwachen.“ (Buch der Sprichwörter 31.8)

Das Buch der Sprichwörter gehört zur Weisheitsliteratur. Darin wird das Wichtige an Einsichten im Leben an nächste Generationen weitergegeben. Weisheit bedeutet nicht in erster Linie eine Menge an Wissen zu besitzen, sondern zielt auf eine charaktervoll, religiös und sittliche Verhaltensweise aller Lebenslagen. Oder anders gesagt, sich im Lebensalltag zurechtzufinden, mit den Dingen und Menschen zurechtzukommen. Sie ist der Gegensatz zur Torheit, vor der gewarnt wird. Der letzte Anhang des Sprichwörterbuches, aus dem dieser Text stammt, ist aus nachexilischer Zeit, etwa 500 - 200 v. Chr. Hier wird König Lemuel des nordarabischen Stammes Massa von seiner Mutter mit Weisheitssprüchen belehrt. Vielleicht reagieren wir da schon ein bisschen empfindlich, weil uns die Eltern sehr häufig und lebenslang belehrt haben. Aber sehen wir einmal näher hin.

Da öffnet sich uns ein Katechismus oder Buch, das zu vielen Lebensbereichen etwas zu sagen hat, z. B. Kindererziehung, Armut und Reichtum, der Wert einer guten Ehefrau, die Gefahren des Klatsches und einer bösen Zunge, der Nutzen des Geldes, sittliche Fragen wie die nach der Gerechtigkeit, Benehmen gegenüber den Eltern, das Verhalten. Wie ergeht es dem Weisen oder Gerechten?

Nüchtern wird eingeschätzt, dass das eigene Tun nicht automatisch positive Folgen nach sich zieht, weil es Gottes Sache ist; im Besonderen: Befehl dem Herrn deine Wege, vergilt nicht selbst, freue dich nicht über den Fall deines Feindes, sondern hilf ihm, das falsche Zeugnisgeben, Aneignung fremden Gutes. Es sind Ausführungen wie zu den zehn Geboten. Die Mahnung, sich der Armen anzunehmen, steht neben der Einsicht, dass es eben Reiche und Arme gibt. Beide sind in Gottes Hand. Die Einsicht des Weisen ist begrenzt, weshalb Bescheidenheit angeraten ist - ein wahres Kompendium an Lebensweisheiten, ein zeitlos nützliches Buch, auch heute.

Wir werden nun sicher in dem reichen Themenangebot auch den aktuellen Text einordnen können. In den Weisungen an den jungen König Lemuel finden wir auch, er soll sich nicht von Frauen abhängig machen und den Wein nur in Maßen trinken. Er soll gerecht sein, ausgeglichen und dem Schwächeren, gegenüber dem Überlegenen, beistehen.

C.G. Jung zeichnet das Bild eines jungen Mannes, der nie erwachsen wird. Er lebt in einem Meer von Möglichkeiten und ist nicht bereit, sich für ein Ding oder eine Sache zu engagieren, weil er nicht die nächste, sich bietende Möglichkeit aufs Spiel setzen will. Der sich für Gerechtigkeit einsetzt, hat sich entschieden und festgelegt. Er ist nicht mehr beliebig.

Das Anliegen dieses kurzen Textes ist es, den Weg eines jungen Menschen zu seiner Selbstwerdung zu begleiten. Der Benediktinerpater und Autor Anselm Grün sagt jungen Männern in der Begleitung, sie sollen mit dem Satz „Mein Königtum ist nicht von dieser Welt“ einige Stunden aufrecht gehend unterwegs sein. Dieser Satz Jesu vor Pilatus sagt etwas über die unveräußerbare Würde des Menschen aus, die einem keiner nehmen kann. Welcher Reichtum ist mir da von Gott geschenkt!

Es grüßt Sie

Pfarrer Werner Ciopcia

Gottesdienste

Evang.-Luth. Kirchgemeinden

Rogate, Sonntag, 09.05.2021

09.00 Uhr Bucha, Kirche
 09.00 Uhr Neunhofen, Kirche
 10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche Familiengottesdienst zum Muttertag
 10.30 Uhr Moderwitz, Kirche

Himmelfahrt, Donnerstag, 13.05.2021

14.00 Uhr Krobitz, Kapelle

Exaudi, Sonntag, 16.05.2021

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche

Donnerstag, 20.05.2021

19.30 Uhr Neustadt, Stadtkirche, ökumenischer Gottesdienst

Pfingstsonntag, 23.05.2021

09.30 Uhr Dreba, Kirche
 10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche
 14.00 Uhr Köthnitz, Kirche

Die Gottesdienste dürfen unter Beachtung besonderer Hygienebestimmungen stattfinden.

Bitte bringen Sie jeder Ihren Mund-Nasen-Schutz mit und tragen ihn auch während des Gottesdienstes. Auf die anderen Vorschriften werden Sie am Eingang hingewiesen.

Bleiben Sie behütet - und bleiben Sie gesund!

Kath. Kirche

Samstag, 08.05.

18.00 Uhr Gottesdienst in Triptis
 18.00 Uhr Gottesdienst in Auma

Sonntag, 09.05.

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Christi-Himmelfahrt, Donnerstag, 13.05.

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Samstag, 15.05.

18.00 Uhr Hl. Messe in Auma

Sonntag, 16.05.

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Montag, 17.05.

19.30 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Evang. Kirche Auma

Donnerstag, 20.05.

19.30 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Evang. Kirche St. Johannis in Neustadt

Pfingsten, Samstag, 22.05.

18.00 Uhr Hl. Messe in Triptis
 18.00 Uhr Gottesdienst in Auma

Pfingsten, Sonntag, 23.05.

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Pfingsten, Montag, 24.05.

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Maiandacht 2021:

Donnerstag, 06.05. und 27.05.
 17.30 Uhr in Neustadt

Wichtiger Hinweis:

Ab 7-Tage-Inzidenzwert über 200 pro 100.000 Einwohner sind nur 25 GD-Teilnehmer zugelassen. Ab 7-Tage-Inzidenzwert über 300 pro 100.000 Einwohner sind nur 10 GD-Teilnehmer zugelassen.

Zwecks Planung liegen hinten in den Kirchen Listen aus. Bitte eintragen!

Es sind weiterhin die Masken-, Abstands- und Hygienevorschriften einzuhalten!

Aus den Kirchengemeinden

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Erstkommunion:

Samstag, 08.05.

09.00 Vorbereitung im Pfarrhaus Neustadt

Pfarrreirat Neustadt:

Donnerstag, 06.05.

19.30 Uhr Sitzung im Pfarrhaus Neustadt

Bleiben Sie gesund!

Interessantes aus früheren Zeiten

Was der Neustädter Kreisbote vor 100 Jahren berichtete

03.05. Postkraftwagenlinie Neustadt (Orla) - Roda eingeweiht

„Die Postkraftwagenlinie Neustadt (Orla) - Roda ist seit gestern im Betriebe. Am Sonnabend fand die Probefahrt statt, zu der eine Anzahl Einladungen ergangen waren. [...] Von den Eingeladenen hatten sich eingefunden Herr Bürgermeister Gerhard, Herr Landbaumeister Lehmann, vier Gemeinderatsmitglieder, je ein Vorstandsmitglied des Arbeitgeberverbandes und des Verschönerungsvereins, zwei Damen und ein Vertreter der Presse. Der dem Verkehr zwischen hier und Roda dienende mit dem leuchtenden Postgelb gestrichene Wagen hat 18 Sitzplätze, der vierzylindrige Motor entwickelt 40 Pferdestärken. Der Wagen ist schon einige Zeit im Betrieb gewesen, sein früherer Standort war Zeulenroda. Die oberen Hälften der Seitenwände, sowie der Vorder- und Rückwand sind mit Fenstern versehen, die schon mehr als eine große Glasfläche anzusprechen sind und die Aussicht nach allen Seiten freilassen. Selbstverständlich ist der Wagen auch mit allen Vorrichtungen versehen, die eine möglichst große Betriebssicherheit gewährleisten, sodaß sich ihm die Fahrgäste ohne Bangen anvertrauen können. [...] Hier sprach Herr Bürgermeister Gerhard Dank aus für die Verwirklichung der Postkraftwagenverbindung Neustadt (Orla) - Roda und für die Veranstaltung der Probefahrt, ferner dankte er dem Arbeitgeberverband für die Leistung der Garantiesumme von 2000 M. auf 3 Jahre. Der Wunsch nach einer Linie Neustadt - Roda sei zuerst 1911 aufgetaucht. Der Krieg habe alles wieder verschwinden lassen. Nach der Kriegszeit seien die Verhandlungen neu aufgenommen und die Verbindung zur Tat geworden. Neustadt habe große Opfer gebracht in der Erkenntnis, daß eine Linie für die Stadt vorteilhaft sei. Durch sie würden die Schönheiten unserer engeren Heimat aufgeschlossen. Möge die neue Linie recht rege benutzt werden, möge sie sich zu einer dauernden gestalten und der Vorläufer sein für eine Eisenbahnlinie Hof - Schleiz - Neustadt - Roda. [...]“

09.05. Nur noch ein Thüringer Landtag geplant

„Der weimarische Landtag hat am 1. April d. J. aufgehört zu existieren und zwar für immer. Er verschwindet ebenso wie alle anderen Landtage der bisherigen thüringischen Einzelstaaten. Auf dem Wege zum

Ausbau des Einheitsstaates Thüringen wird zunächst die Gebietsvertretung von Weimar die bisherige Tätigkeit des weimarisches Landtages fortsetzen. Bis zum 1. April 1922, von welchem Tage ab auch alle thüringischen Gebietsvertretungen aufhören werden. Von diesem Zeitpunkt ab wird es nur eine Volksvertretung Thüringens, den Thüringer Landtag geben. Die jetzt noch bestehende weimarische Gebietsvertretung besteht verfassungsgemäß aus 24 von 41 bisherigen Abgeordneten des weimarisches Landtages. [...]“

12.05. Pößnecker Schneidermeister jagt Dieb

„Die unschöne Gepflogenheit mancher Leute, ihre Lieferanten um das Geld bez. den sauer verdienten Lohn zu prellen, rief jetzt hier eine recht heitre Szene hervor, bei der das Recht den Sieg behielt. Hatte sich da ein Kunde bei einem Schneidermeister einen hübschen, neuen Rock machen lassen. Der Schneider hatte das Kleidungsstück auch abgeliefert und so seine Pflicht erfüllt. Nun wäre es andererseits die Pflicht des Kunden gewesen, dem Meister den Lohn für seine Arbeit zukommen zu lassen. Aber mit der Zahlungswilligkeit oder -möglichkeit des Kunden stand es oberfaul. Er ging darauf aus, sich mit dem neuen Rocke hübsch still zu verduften. Billiger kommt man dadurch zweifellos weg. Dieses Gebaren fand aber nicht den Beifall des Meisters, der Lunte gerochen hatte und auf dem Plan erschien. In der Neustädter Straße wurde er des Kunden ansichtig, als er sich gerade aus dem Staube machen wollte.

Nun begann ein Wettlauf. Der Schneider war aber ein besserer Schnellläufer als sein Kunde, bereits am oberen Graben erwischte er ihn. Es folgte eine recht lebhaft Auseinandersetzung, bei der der handfeste Meister dem faulen Zahler einige kernige Hiebe verabreichte. Um weiteren ‚Liebenswürdigkeiten‘ zu entgehen, zog es der Kunde vor, den Rock auszuziehen. Mit dem wiedereroberten Kleidungsstück zog der Meister von dannen. Er hatte die Lacher auf seiner Seite.“

15.05. Ortsmuseum ab Pfingsten geöffnet

„Vom 1. Pfingstfeiertag an ist das Ortsmuseum wieder geöffnet, und zwar an jedem Sonn- und Festtag von 11 - 12 Uhr. Es befindet sich im Rathaus, Eingang vom Markt her. Der Raum, in dem es unter-

gebracht ist, heißt seit alters „Bilke“. Man leitet diese Bezeichnung von dem alten deutschen Wort bilke (wofür wir jetzt das französisierte und also vornehmer klingende Billard gebrauchen) her und nimmt an, daß in der Bilke früher die Ratskellerwirtschaft untergebracht war, in der man zur Unterhaltung auch Billekentangeln aufgestellt hatte. - Der Eintritt beträgt 0,50 M.“



Ausstellung von Handwerkerfahnen in der Bilke des Rathauses (Foto: Hist. Sammlungen Stadt Neustadt, FS-Ehr-1444)

21.05. Falschgeld im Umlauf

„Achtung! Falsche Geldscheine sind im Umlauf. Wie uns vom hiesigen Vorschußverein mitgeteilt wird, befinden sich vielfach ungültige Darlehenskassenscheine im Umlauf. Bei den Scheinen sind, wie man das jetzt öfter findet, die Reißstellen zusammengeklebt. Das ist aber nur scheinbar. Tatsächlich sind sie auseinandergeschnitten und nach Entfernung eines von oben nach unten verlaufenden Streifens, der etwa ein Fünftel der Länge des Scheins entspricht, wieder zusammengeklebt. Die Klebestellen sind absichtlich beschmutzt, um so den Anschein zu erwecken, als ob die Scheine stark abgebraucht wären. Irgend ein Betrüger, der vermutlich hier oder in der Umgegend sein Unwesen treibt, fertigt dadurch aus 5 Scheinen 6 an, es ist also eine ganz lohnende Beschäftigung. Man halte, um sich vor Schaden zu schützen, alle verklebten Scheine gegen das Licht und vergewissere sich, daß nichts fehlt, andernfalls weise man die Scheine zurück. Der Gauner hat seine Manipulationen anscheinend mit Zweimarkscheinen angefangen und sich geübt, dann ist er zu größeren Geldscheinen bis herauf zum Fünzigmarkschein übergegangen. Bei dem uns mit vorgelegten falschen Fünzigmarkschein waren sogar verschiedene Nummern zusammengeraten. Also Geschäftsleute und Landwirte Vorsicht!“

Vereine und Verbände

Termine für die Fäkalschlamm Entsorgung

Die Fäkalschlamm Entsorgung wird in Ihrer Gemeinde durch unser Vertragsunternehmen erfolgen:

REMONDIS Mitteldeutschland GmbH

Waldstraße 11, 07806 Neunhofen
 Telefon 03 64 81 / 84 77 0
 Telefax 03 64 81 / 84 77 22

Hinweis: Bei jährlich einmaliger Entsorgung des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen wird von einem Schlammanfall von ca. 1 m³ pro Person und Jahr ausgegangen. Das ist ein Faustwert, der schwanken kann. Die Einschätzung der abzufahrenden Menge obliegt dem Personal des Entsorgungsunternehmens. Sollte aus persönlichen Gründen eine zeitliche Abstimmung oder ein anderer Termin erforderlich sein, so wenden Sie sich bitte direkt an die REMONDIS Mitteldeutschland GmbH.

Eine Fäkalschlamm Entsorgung ohne Ihre persönliche Teilnahme ist möglich, muss uns jedoch vorab mitgeteilt werden (Lage, Zugänglichkeit). Alle vollbiologischen Kleinkläranlagen sind nicht in unserem Tourenplan enthalten, da diese bedarfsgerecht entsorgt werden müssen. Bitte vereinbaren Sie bei Notwendigkeit selbst einen Termin mit unserem Vertragsunternehmen.

Ort	Anschrift	Abfuhr geplant
Stanau	Ortsstraße 5, 6a, 11, 18, 19, 23, 33, 36, 38, 39, 39a, 40, 41, 43, 45	Dienstag, 18.05.2021
	Ortsstraße 46, 47, 50, 53	Mittwoch, 19.05.2021
Breitenhain	Ortsstraße 1, 2, 3, 6a, 6b+c, 7, 8, 8a, 11, 13b	Mittwoch, 19.05.2021
	Ortsstraße 14, 15, 15a, 15b, 16, 21a, 22, 22a, 23	Donnerstag, 20.05.2021
Strößwitz	Ortsstraße 1, 2, 3	Donnerstag, 20.05.2021
	Ortsstraße 7, 8+8a, 10, 11, 13, 14	Dienstag, 25.05.2021
Lichtenau	An der Schule 1, 8	Dienstag, 25.05.2021
	Viehweg 1	
	Zum kalten Tal 1, 3, 7	
	Kahlaer Straße 1, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22	Mittwoch, 26.05.2021
	Im Dorf 1, 2+4, 6, 10, 11	
	Im Dorf 12, 15, 22, 23, 25, 29, 37, 39, 45	Donnerstag, 27.05.2021
Neustadt (Orla)	Arnshaugk 1, 1a, 5, 6, 7, 8	Donnerstag, 27.05.2021
	Arnshaugk 26, 27, 28, 32, 33 + Garten	Dienstag, 01.06.2021
	Ziegenrücker Straße 4a, 6	
	Friedhofstraße 3a	
	Am Lindenplatz 1	
	Kahlaer Straße 2	
	Pößnecker Straße 47, 80	
	Ziegeleiweg 1, 1b	Mittwoch, 02.06.2021
	Triptiser Straße 16 bis 27	

Ort	Anschrift	Abfuhr geplant
Neustadt (Orla)	Triptiser Straße 28, 29, 31, 32, 33, 38	Donnerstag, 03.06.2021
	Weltwitzer Weg 6a, 10	
	Am Stadweg 6+8	
	Pillingsdorfer Straße 15, 17 + Bismarkturmverein	
	Am Kahlshaus 1	Montag, 07.06.2021
	Döhlen 8a	
	Heinrich-Heine-Straße 12, 19, 21, 23, 25	
	Heinrichsruhe 1	
	Obere Walkmühle 3	
	Hauptstraße 28	
	Sandweg 19	
	Sachsenburg 3, 10	
	Schleizer Straße (Umspannwerk)	
Moderwitz	Am Berg 3, 6, 7, 11, 13, 15	Dienstag, 08.06.2021
	An der Kirche 9, 11	
	Lindenstraße 3, 5, 6, 7, 9, 14, 17, 19, 20	
	Lindenstraße 23	Mittwoch, 09.06.2021
	Neuer Weg 1a, 3, 7	
	Schleizer Straße 23, 23c, 31a, 32, 33, 34	
Linda	Schleizer Straße 37, 42, 44, 46, 48, 50, 52	Donnerstag, 10.06.2021
	Talstraße 1, 2, 3, 4, 7, 7a	
	Talstraße 9a, 10, 11, 12, 12b, 14	Dienstag, 15.06.2021
	Weltwitzer Straße 4, 5, 5b, 13	
Kleina	Am Rittergut 3, 4	
	Ortsstraße 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12	Dienstag, 01.06.2021
	Ortsstraße 14, 16, 18, 19, 20, 20b, 22, 23, 24, 25, 27, 28, 29, 34, 35+35a	Mittwoch, 02.06.2021
	Ortsstraße 36, 37, 38, 40, 41	Freitag, 04.06.2021
Köthnitz	Ortsstraße 1, 2, 3, 4, 6, 7, 9, 10, 11, 12	Freitag, 04.06.2021
	Ortsstraße 13, 14, 17, 19, 20a, 22 + Funkturm	Dienstag, 08.06.2021
Steinbrücken	Ortsstraße 1a, 2, 3, 5, 6, 7, 8	Dienstag, 08.06.2021
	Ortsstraße 9 bis 24	Mittwoch, 09.06.2021
Steinbrücken	Ortsstraße 1, 2, 3, 4, 6, 7, 9, 11, 12, 14, 16	Freitag, 11.06.2021
	Ortsstraße 17 bis 23 b, 25, 26, 27, 28, 29, 30	Dienstag, 15.06.2021

Katharina Hendel
 Zweckverband Wasser und Abwasser Orla

Entwurf der Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla – Information der Grundstückseigentümer nach § 48 Thüringer Wassergesetz



Der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla ist verpflichtet, das Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) aus dem Jahr 2013 bis zum 30.06.2021 fortzuschreiben.

Folgende Schwerpunkte waren hierbei zu berücksichtigen:

- Anschluss der Siedlungsgebiete größer 200 Einwohner (im Jahr 2035) an Abwasseranlagen des Verbandes entsprechend ThürWG

- Anschluss der Siedlungsgebiete mit wasserwirtschaftlichen Gründen zur Erreichung der Gewässergüte entsprechend der EU-Wasserrahmenrichtlinie
- Weiterführung begonnener Maßnahmen
- Berücksichtigung sonstiger Maßnahmen die Auswirkung auf die Abwasserbeseitigung haben

Die Grundstückseigentümer des Verbandsgebietes haben die Möglichkeit, Einsicht in den vorliegenden Entwurf des

fortgeschriebenen Abwasserbeseitigungskonzeptes zu nehmen.

Den Entwurf finden Sie auf unserer Homepage unter www.zv-orla.de. Alternativ dazu kann das Abwasserbeseitigungskonzept in der Zeit vom 08.05. - 04.06.2021 nach telefonischer Terminvereinbarung (03647 4681-0) in unserem Zweckverband eingesehen werden.

Zweckverband Wasser und Abwasser Orla

Frühjahrsputz in der Kleingartenanlage „Erholung“

Auch in diesem Jahr wollen die Gartenfreunde der Kleingartenanlage „Erholung“ den alljährlichen Frühjahrsputz durchführen, um einen weiteren Schritt zur Verschönerung der Anlage zu leisten. Der Arbeitseinsatz soll am **Samstag, den 8. Mai 2021 ab 8.00 Uhr** stattfinden.

Zur Einhaltung der Thüringer Infektionsschutz-Maßnahmenverordnung bittet der Vorstand alle am Frühjahrsputz interessierten Mitglieder um eine Rückmeldung bis spätestens Freitag, den 7. Mai 2021. Dies kann telefonisch, per Mail oder über den am Vereinshaus aushängenden Briefkasten erfolgen.

Damit ein maßnahmenkonformer und koordinierter Ablauf während des Arbeitseinsatzes gewährleistet ist, werden die Mitglieder gebeten, die Rückmeldung mit Namen, Gartenummer und Art der Beteiligung (Gartengeräte, Arbeitseinsatz, Mithilfe an der Versorgung) zu versehen. Wir freuen uns auf die Rückmeldungen und auf einen erfolgreichen Frühjahrsputz am 8. Mai 2021.

Der Vorstand

Mike Täumel - 1. Vorsitzender

E-Mail: vorstand@kga-erholung-neustadt.de
Telefon: 0152 014 945 30
Web: www.kga-erholung-neustadt.de



Kleingartenverein „Erholung“ e.V.
Neustadt an der Orla



Sonstige Mitteilungen

Beratung Dorferneuerung Kospoda

Der nächste Termin zur Beantragung von Fördermitteln aus der Dorferneuerung ist der 15. Januar 2022. Dazu ist zunächst eine Beratung mit dem Planer am betreffenden Objekt erforderlich.

Förderfähig sind an allen Gebäuden bis Baujahr 1989 (Fertigstellung) Dach, Fenster, Fassade Eingangstüren. Ferner werden auch Hofbefestigungen, Einfriedungen, Stützmauern und Toranlagen gefördert.

Der Umfang der Förderung beträgt 35 % der zuwendungsfähigen Ausgaben bis maximal 15.000 € Zuschuss. Maßnahmen mit zuwendungsfähigen Ausgaben unter 7.500 € werden nicht gefördert.

Um die Fördermittelanfrage möglichst effektiv zu gestalten, melden Sie Ihren Beratungsbedarf bitte bis zum Donnerstag, 10. Juni 2021 bei Herrn Jörg Keller (Planungsbüro) unter (0365) 8007684 oder per E-Mail unter j.keller@mip-gera.de an.

Die Beratungen sind für den Zeitraum von Mittwoch, 16. Juni 2021 bis Freitag, 18. Juni 2021 geplant.

Rückfragen sind auch an die Gemeinde Kospoda möglich.

Christian Richter

1. Beigeordneter Gemeinde Kospoda

Volkshochschulkurse online besuchen

Die Einschränkungen zur Eindämmung des Coronavirus gestatten den Volkshochschulen leider noch keine Öffnung und Kursdurchführungen vor Ort. Wir haben aber online-Angebote für Sie, um die Zwischenzeit zu überbrücken:

Livestream - vhs.wissen live: Karl Lagerfeld - ein Deutscher in Paris | 21F0-10105

Mi, 19.05.2021, 19.30 - 21.00 Uhr

Livestream - Stadt | Land | DatenFluss: Habe ich Follower, von denen ich nichts weiß? Der Einfluss von Big Data auf unseren Alltag. | 21F0-11102

Mi, 19.05.2021, 19.00 - 20.15 Uhr

Kinderkrankheiten natürlich begleiten und lindern - vhs.cloud | 21F0-10503

Do, 27.05.2021, 10.00 - 11.30 Uhr

geplante Präsenzkurse, Anmeldung bereits möglich:

Integrationskurs mit Alphabetisierung 45/2020 | 21F4-40400

Start: n.n., Mo - Do, 09.10 - 12.25 Uhr, 250 Tage



Allgem. Integrationskurs 44/2020 | 21F4-40420

Start: n.n., Mo - Do, 09.10 - 13.25 Uhr, 140 Tage
Schleiz, Aus- u. Weiterbildungszentrum, Löhmaer Weg 2

Weitere Kursangebote finden Sie unter www.vhs-sok.de.

Anmeldungen unter:

Online: www.vhs-sok.de/kurse

E-Mail: anmeldung@vhs-sok.de

Telefon: 03647 448-144 (Pößneck)

Anja Haller
VHS

Jehovas Zeugen

Königreichsaal Pößneck

Zusammenkunftszeiten:

Freitag, 18.30 Uhr

Unser Leben und Dienst als Christ

Bibelstudium:

Die reine Anbetung Jehovas - endlich wiederhergestellt!

Sonntag, 10.00 Uhr

Biblischer Vortrag, anschließend Wachturm-Studium

Themen Mai 2021:

Fr.: 14.05. Ausharren - die Schöpfung zeigt uns wie

So.: 16.05. Als Versammlung Bibelschüler auf dem Weg zur Taufe begleiten

Fr.: 21.05. Warum billigte Jehova damals Kriege der Israeliten?

So.: 23.05. Wie die Bibel uns Kraft geben kann

Fr.: 28.05. Was hat Gott mit den Menschen vor?

So.: 30.05. Warum es gut ist, als Christ kein Teil der Welt zu sein

Fr.: 04.06. Woher wissen wir, dass Gott sein Vorhaben wahr-machen wird?

So.: 06.06. Bildung zur Ehre Jehovas nutzen

Torsten Schäfer

Abschied des Revierleiters im Forstamt Neustadt

Werte Waldbesitzer,

ich wende mich heute persönlich an Sie, um mich von Ihnen als Revierförster zu verabschieden. Seit nun mehr als 24 Jahren bin ich Revierleiter im Forstamt Neustadt - Revier Weira. Als junger Mann kam ich im Jahre 1996 nach Neustadt. Nach kurzer Zeit wurde ich in Quaschwitz heimisch. Hier fanden meine Frau, meine Familie und ich unsere Zukunft. Da ich im Revier wohne, gab es immer engen Kontakt zu Ihnen, als Waldbesitzer.

Fast ein Viertel Jahrhundert habe ich mich immer für Sie und Ihren Wald eingesetzt. Bei vielen Dingen konnte ich helfen und stand mit Rat und Tat zur Seite. Ich habe in dieser Zeit, durch Sie als Waldbesitzer,

einen reichen Erfahrungsschatz sammeln dürfen. In schwierigen Situationen, ob beruflich oder privat, konnte ich mich immer auf die Waldbesitzer, Waldarbeiter und Unternehmer verlassen.

Ich habe zu vielen von Ihnen ein gutes, vertrauensvolles Verhältnis.

Nun hat sich für mich die Möglichkeit ergeben, beruflich neue Wege zu gehen. Ab Juni 2021 möchte ich einen Neustart in einer anderen Behörde wagen, deshalb werde ich ab Mai 2021 nicht mehr im Revier Weira tätig sein.

Ich möchte mich bei Ihnen für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit bedanken und hoffe, dass Sie meinem Nachfol-

ger das gleiche Vertrauen entgegenbringen. Behalten Sie Ihren Wald im Auge und gehen Sie weiter achtsam damit um. Ich bedanke mich für die Erfahrungen, die ich in diesen Jahren gesammelt habe!

Da in der Übergangszeit das Revier Weira nicht neu besetzt sein wird, wenden Sie sich bitte direkt an das Forstamt Neustadt unter der Telefonnummer (036481) 24860 oder E-Mail: forstamt.neustadt@forst.thueringen.de

Herzlichen Dank für die schöne Zeit als Revierförster sagt.

Matthias Groll
Thüringer Forstamt Neustadt